Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29561
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

graff, und Amblüth desselben Land, die die also bey
leith hinfaby und herwarts verdient, ihm solchen
und an allem auch gewaltsam, gilten, nutz, Vellen und
recht, die wir daran haben unbeyraistlich und ohn
schädlich, ohngefehr, darnach stracks wir, es die vorge-
nanten Erchen Vettern Herzog Wilhelm und Herzog
Leopold die Landgrafschafft, Herrschafft, Gerichtt, Stett,
und Stüto, Marchk und Dörfer mit allen Leüthen, Gütern,
zinn, nutzen, Vellen, gilten und alle auch zugehörun-
gen, nichts ausgenommen, nichts der welt geben, die-
selbe durch sich Tauschweis mit einander ein haben, ver-
wechsen, hinan und ausreichen, und all sach handlen,
als sie wunsch, es dem ihm Teuch, und ihr nutz
und frumb bringen möge, sie sollen auch all Brief
und Burgfrieden in demselben Land, von ihm ge-
winn gerichtt und unzem gleich mit einander darbey
und ausrichten, ohngefehrd, es soll auch unser Vetter
Herzog Wilhelm mit allen Hauptleüthen, Schlossern,
Burggrafen, Amblüth, und dem ganzen Landschafft,
der Land und gebieth, die er vor in seiner gewalt-
sam hat, gehabt, und die wir unsern Vettern
Herzog Leopolds in dieser ordnung zugestrocken
haben, an seiner seith offentlich schafft, es wir
demselben unsern Vettern Herzog Leopold die ofter
genannten zeit in alle sachen getreüw, gehorsam,
bey gestendig und gewertig sein, als vor benant
ist, zu gleichem weis soll dem ietzt genannten unser
Vetter Herzog Leopold mit alle Hauptleüthen, Schlos-
sern, Burggrafen, Amblüthen, und der ganzen
Landschafft, die er vor eingehabt hat, und die wir
in dieser ordnung unserm Vettern Herzog Wilhel-
mem haben zugestrocken, mit seiner seith auch off-
entlich schafft, demselben unsern Vettern Herzog
Wilhelm die obgenante zeit in alle sachen getreüw, ge-
horsam, bey gestendig und gewertig zu sein,